

*Hier
lebe ich
gern.*



AltersSiedlungRoot



Ostern



Kulinarischer Anlass



Fasnacht



Adventsanlass



Aktivierung Dorf Huus

Herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie. Erfahren Sie mehr über das Zusammenleben, die Betreuung, die Pflege, die Mitarbeit, das Kulinarische oder eine Spende: alterssiedlung-root.ch

Inhaltsverzeichnis

- 4 Stiftungsrat
- 5 Vorwort der Präsidentin
- 6 Rückblick: Qualität als Schlüssel zur Zufriedenheit
- 8 Statistiken und Zahlen
- 11 Kommentar zur Rechnung
- 12 Jahresrechnung und Bilanz
- 14 Das Leitungsteam vorgestellt
- 16 Die Arbeitgeberin
- 18 Dienstleistungen im Überblick

Alterssiedlung Root

Die Alterssiedlung Root bietet an zwei Standorten 72 Plätze für Betreuung und Pflege an: Davon 50 Einzelzimmer im Unterfeld und 22 Einzelzimmer in den Wohngruppen im «Dorf Huus». Aufgrund der Nachfrage an zentralem Wohnraum mit Angeboten wie Mahlzeiten, Wohlfühlkontrolle, Raumpflege und gesellschaftlichen Treffpunkten, gibt es im Dorf Huus 16 Wohnungen mit optionalen Dienstleistungen an zentraler Lage. Die Alterssiedlung Root fördert im Auftrag der Stiftergemeinden mit ihren 120 Mitarbeitenden sowie Freiwilligen das Zusammenleben.

Stiftergemeinden

Dierikon, Dietwil, Gisikon, Honau, Inwil und Root

Zwei Standorte

Unterfeld
Schulstrasse 23
6037 Root

Dorf Huus
Neue Perlenstrasse 1
6037 Root

Impressum

Herausgeberin: Alterssiedlung Root,
Schulstrasse 23, 6037 Root
Redaktion: Alterssiedlung Root
Layout: Daniel Hug und Corinne Oesch,
Hugo Total GmbH
Bilder: Alterssiedlung Root
Seite 4: Stefan Jurendic, zweikraft interaktiv GmbH
Seite 17: Emanuel Ammon, AURA Foto Film Verlag GmbH
Druck: Druckerei Bircher AG, Root
(gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier)

Stiftungsrat



Margrit Künzler-Niederberger
Stiftungsratspräsidentin und
Ressort Personal
Gemeinderätin Root



Andrea Gwerder
Vizepräsidentin
Gemeinderätin Dietwil



Monika Bächler
Ressort Pflege und
Medizin
Gemeinderätin Dierikon



Sandra Linguanti
Ressort Marktsituation,
Bewohnerbedürfnis, strate-
gische Entwicklung
Gemeinderätin Honau



Patrick Meier
Ressort Finanzen
Gemeinderat Root



Heidi Rohrer
Ressort Marktsituation,
Bewohnerbedürfnis, strate-
gische Entwicklung
Gemeinderätin Inwil



Susanne Spahr
Ressort Infrastruktur
Gemeinderätin Gisikon

2023 – Ein Jahr voller Herausforderungen

Im vergangenen Jahr hat der Stiftungsrat mit Begleitung durch die Hochschule Luzern, Prof. Dr. Bernhard Schwaller, intensiv an der «Vision 2030» gearbeitet. Dabei standen drei strategische Themen im Zentrum:

In unseren Stiftergemeinden wird die Zahl der Menschen im Alter von über 80 Jahren von heute bis in 10 Jahren um über 250 Personen wachsen. Bis ins Jahr 2050 werden es mehr als drei Mal so viele sein wie heute. Dies stellt eine grosse Herausforderung an die Stiftung, die Gemeinden und an die ganze Gesellschaft dar.

Unsere Ausgangslage mit zwei Standorten bindet deutlich höhere Personalressourcen im Vergleich zu einer Einhaus-Strategie. Sie ist ein wesentlicher Kostentreiber.

In der aktuellen Zusammensetzung des Stiftungsrates sind alle Stiftergemeinden durch die Sozialvorsteherinnen vertreten, die Gemeinde Root zusätzlich mit dem Gemeinderat Finanzen. In anderen Gemeinden wurden bei einer Überführung der Heime in neue Rechtsformen die strategischen Führungsgremien durch Fachpersonen besetzt. Meist ist nur noch eine Gemeinderatsvertretung im Stiftungs- bzw. Verwaltungsrat. Ist unsere Zusammensetzung noch zeitgemäss? Kann unser aktueller Stiftungsrat die operative Führung unserer Alterssiedlung in Zukunft ausreichend unterstützen und als Sparringpartner dienen?

Es ist spannend, an diesen Themen zu arbeiten und gemeinsam neue Wege und Lösungen zu finden.

Der Finanzabschluss im vergangenen Jahr war nicht wunschgemäss. Verschiedene Umstände, wie sie es dem Bericht Seite 11 entnehmen können, führten zu diesen roten Zahlen. Es ist ein schmaler Grat und eine Herausforderung, in unserer Ausgangslage die Balance zwischen kostengünstiger Arbeit und Erfüllung der qualitativen Anforderungen zu finden.

Mein allergrösster Dank gehört unserem Personal. Mit dem empathischen und qualitativ hochstehenden Engagement der Aktivierung, Betreuung, Hauswirtschaft, Pflege, dem Technischen Dienst, der Verpflegung



und Verwaltung entsteht die Atmosphäre, um freudige wie auch traurige Momente des Lebens gemeinsam zu teilen. Zahlreiche positive Rückmeldungen der Bewohnerinnen und Bewohner und deren Angehörigen zeigen, dass unser Personal einen tollen Job macht!

Zusätzlich investierten wir wiederum viel Herzblut in die Ausbildung und Nachwuchsförderung: im vergangenen Jahr haben 12 Personen ihren Berufsabschluss erlangt! Herzliche Gratulation!

Viel Spass beim Lesen des Geschäftsberichts.

A handwritten signature in black ink, which reads "M. Künzler". The signature is written in a cursive, flowing style.

Margrit Künzler-Niederberger
Stiftungsratspräsidentin

Qualität als Schlüssel zur Zufriedenheit

Die Alterssiedlung Root blickt auf ein erfülltes Jahr zurück, wir verzeichneten mit 98% erneut eine hohe Bettenauslastung und eine hohe Zufriedenheit seitens Bewohnenden und Angehörigen. Unser stabiler Personalbestand und die positiven Auswirkungen der neu besetzten Führungspositionen trugen dazu bei.

Unter dem Grundsatz «Hier lebe ich gern» streben wir in der Alterssiedlung Root kontinuierlich nach Weiterentwicklung. Unser oberstes Ziel bleibt dabei, den Bewohnenden eine adäquate Betreuung und Pflege zu bieten. Allerdings spiegelt sich gute Arbeit nicht immer in den finanziellen Ergebnissen wider. Das Geschäftsjahr 2023 schloss mit einem Minus von 670'000 Franken ab. Das Jahresergebnis ist eine Kumulation von verschiedenen Begebenheiten, Einzelheiten dazu lesen Sie ab Seite 11.

Die Bedeutung des Personals

Die Qualität unserer Dienstleistungen steht und fällt mit unserem engagierten Personal. Ausreichende personelle Ressourcen und Fachwissen in allen Bereichen sind von entscheidender Bedeutung. Wir konnten alle Stellen besetzen, was sich positiv auf die Arbeit und Betriebskultur auswirkte. Im Jahr 2023 verzeichneten wir eine geringe Fluktuation und weniger Krankheitsausfälle. Im Bereich der Hauswirtschaft wurden durch die

Reduzierung des Arbeitspensums der Leitung die Führungsaufgaben auf mehrere Personen aufgeteilt, um stets eine Ansprechperson im Haus zu haben. Die erweiterte Administration ist neu ganztags von Montag bis Freitag besetzt, auch die Buchhaltungs- und Personalabteilung verfügt dadurch über zusätzliche personelle Ressourcen – was bei rund 120 Mitarbeitenden unerlässlich ist. Als Ausbildungsbetrieb mit aktuell 21 Lernenden engagieren wir uns intensiv in der Aus- und Weiterbildung. Die Ausbildung von Lernenden ist eine langfristige Investition in die Zukunft der Pflegeberufe und hilft uns, den Fachkräftebedarf auch in Zukunft zu decken.

Bewohnerzentrierter Ansatz

Unsere Arbeit orientiert sich an den Bedürfnissen unserer Bewohnerinnen und Bewohner. Mit dem gemeinsamen Erarbeiten unserer Grundsätze wurde ein einheitliches Führungsverständnis entwickelt. Wir haben unser Führungsteam erfolgreich konsolidiert und setzen

auf kontinuierliche Weiterentwicklung durch interne und externe Schulungen, wie beispielsweise die Einführung von Mikro-Schulungen in allen Bereichen oder der Kinästhetik-Gruppe.

Neue Angebote in der Aktivierung bereichern den Alltag unserer Bewohnenden. Dazu gehören die wöchentlichen Kochgruppen, eine Frauen- und Männergruppe plant und kocht jeweils ihr selbst zusammengestelltes Menü. Neu wurden Bewohnenden-Ausflüge in Kleingruppen in die Umgebung gemacht, mit diesem Konzept kann besser auf die Bedürfnisse der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen werden und die Nachmittage schaffen unvergessliche Erlebnisse. Beliebt waren die Grillabende, wo im Garten grilliert wurde – der Duft von frisch gebräuteltem Cervelats am offenen Feuer liess Erinnerungen aufkommen.

Gebäude und Infrastruktur

Im Bereich Gebäude und Infrastruktur sorgt die Glasdachsanierung in der Cafeteria mit dem neuen Schallschutz und der modernisierten Beleuchtung für mehr Licht und bessere Wohnqualität. Durch kontinuierliche Instandhaltungsarbeiten können wir den guten Zustand unseres 35-jährigen Gebäudes im Unterfeld aufrecht erhalten.

Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und sind bereit, die anstehenden strategischen und operativen Herausforderungen gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden anzugehen.

Der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung bedanken sich herzlich bei allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz und ihre Flexibilität. Dank ihres engagierten Einsatzes und Interesses kann der bewohnerzentrierte Ansatz erfolgreich umgesetzt werden. Jeder einzelne Mitarbeiter und jede einzelne Mitarbeiterin trägt dazu bei.



«Im Sommer 2023 zeichnete sich ab, dass für unsere Mutter resp. Schwiegermutter bald eine rundum betreute Wohnsituation erforderlich sein wird. Wir haben mehrere Institutionen in Betracht gezogen und uns nach einer Besichtigung und dem Erstgespräch für die Alterssiedlung Root entschieden. Diese frühzeitige Planung wie auch das mentale

Auseinandersetzen mit dem Thema erwies sich für uns alle als äusserst hilfreich, als der Umzug Ende Jahr konkret wurde. Wir konnten ihr Zimmer mit persönlichen Möbeln und Gegenständen einrichten, wodurch sich unsere Mutter von Anfang an willkommen und geborgen fühlte. Für uns ist es eine grosse Entlastung, sie gut betreut zu wissen und zu sehen,

wie sie in den ersten Wochen regelrecht aufgeblüht ist. Sie nimmt aktiv an verschiedenen Aktivitäten teil und geniesst die Begegnungen und Gespräche im Haus sowie mit Besuchern.»

**Daniela und Martin
von Muralt-Beeler, Gisikon
Tochter und Schwiegersohn
von Ruth Beeler**



«Seit Augst 2022 lebe ich in der Alterssiedlung Root, damals konnte ich nach einem Spitalaufenthalt nicht mehr nach Hause zurückkehren. Ich habe mich hier gut und schnell eingewöhnt. Bereits früher habe ich mich gut an neue Situationen anpassen können. Ich fühle mich hier wohl

und schätze das Angebot und die Arbeit des Personals sehr. Morgens gehe ich gerne in die Cafeteria, um Zeitung zu lesen, und mache Spaziergänge in der Umgebung. Gesellschaft mag ich besonders, sei es für angeregte Gespräche oder einfach für das Leben und Lachen um mich herum.

Meine Frau lebt mittlerweile auch in der Alterssiedlung und wir schätzen den umfassenden Service sehr. Wir geniessen das vielfältige Angebot hier, gelegentlich auch bei einem gemeinsamen Glas Wein.»

Walter Sidler, Bewohner

Statistiken und Zahlen

Aufenthalte

per 31. Dezember

■ 2023 ■ 2022

Anzahl
Bewohnende

70

71

Anzahl
Männer

20

20

Anzahl
Frauen

50

51

Durchschnittsalter
bei Eintritt
in Jahren

82

82.6

Durchschnittsalter
Männer
in Jahren

83.9

81.7

Durchschnittsalter
Frauen
in Jahren

87.3

87.6

Durchschnittlicher
Aufenthalt
in Jahren

3.6

3.5

Durchschnittliche
Bettenbelegung
in %

98

97.5

Durchschnittliche
BESA
Einstufung

4.9

5.5

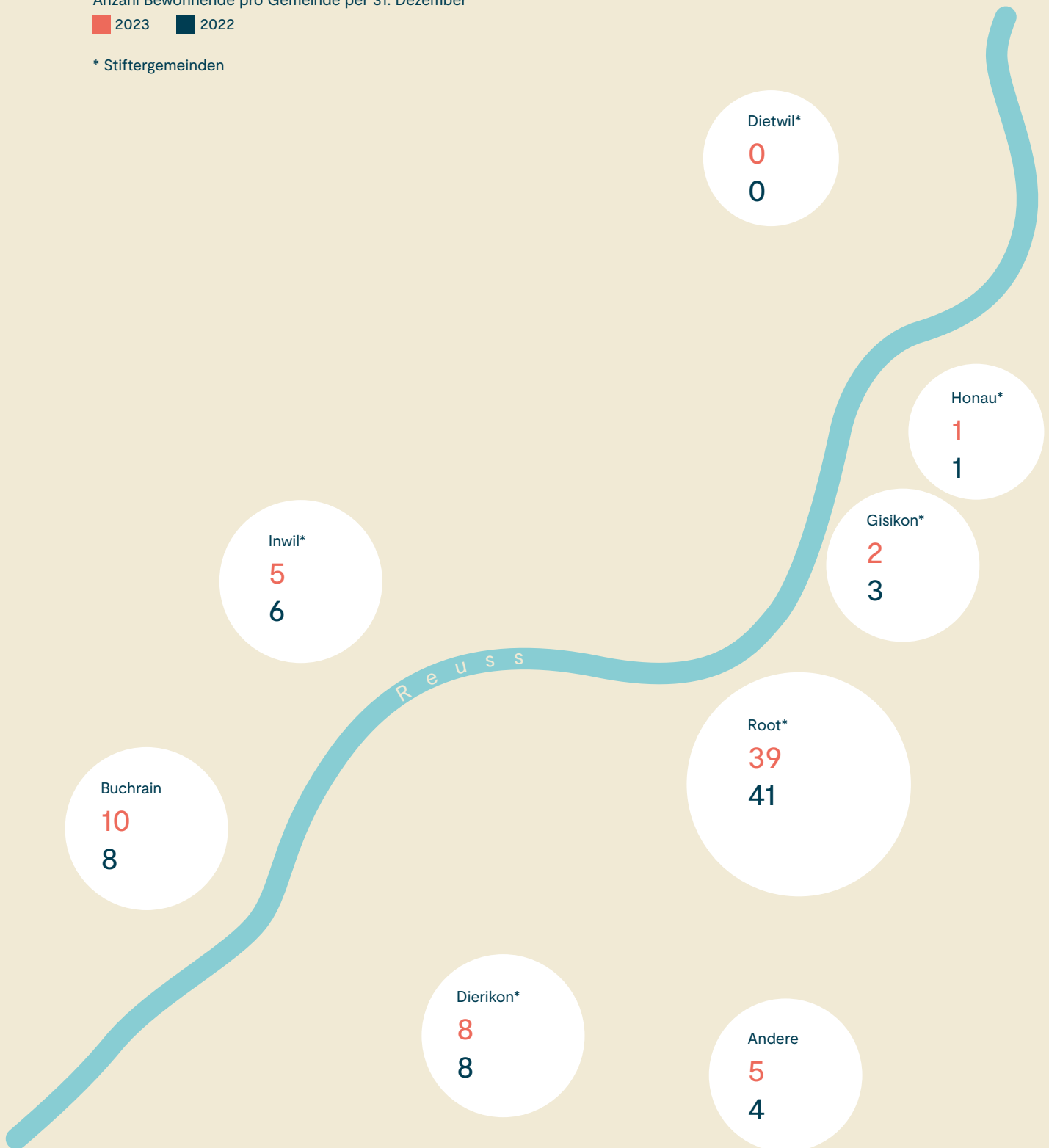


Gemeinden und Bewohnende

Anzahl Bewohnende pro Gemeinde per 31. Dezember

■ 2023 ■ 2022

* Stiftergemeinden





Finanzrückblick 2023

Das Geschäftsjahr 2023 der Alterssiedlung Root schloss mit einem Defizit von 670'000 Franken ab, was auf eine Kumulation verschiedener Umstände zurückzuführen ist. Zu diesem Ergebnis führte vor allem die tiefere durchschnittliche BESA-Einstufung, welche zu Mindereinnahmen im Pflegebereich führten.

Das Geschäftsjahr 2023 schloss mit einem Defizit von 670'000 Franken ab, zu diesem Ergebnis führte eine Kumulation verschiedener Umstände.

Im Bereich des Material- und Warenaufwandes sind wir kostenbewusst unterwegs und haben die Budgetvorgaben unterschritten. Die Kosten für Strom und Hypotheken lagen bei 171'000 Franken und deshalb 77'000 Franken über dem Budget.

Die durchschnittliche BESA-Einstufung betrug 4.9 und lag damit deutlich unter dem Durchschnitt von 5.5 im Jahr 2022. Etwa ein Drittel der Bewohnenden, hauptsächlich Neuzugänge, sind in den BESA-Stufen 1 bis 3 eingestuft. Dieser tiefere BESA-Durchschnitt führte zu Mindereinnahmen im Pflegebereich von 680'000 Franken gegenüber Budget und 81'000 Franken im Vergleich zum Vorjahr. Die Bettenauslastung lag mit 98% leicht über dem Vorjahreswert von 97.5%.

Beim Personalaufwand beträgt die Differenz zum Budget 56'000 Franken, im Vergleich zum Vorjahr sind dies 605'000 Franken Mehrausgaben.

Dieser Anstieg ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Im Jahr 2023 waren im Vergleich zum Vorjahr alle Stellen besetzt, während im Bereich Betreuung und Pflege im Vorjahr durchschnittlich 1.6 Stellen unbesetzt waren.

Zudem haben sich die Lohnforderungen im Vergleich zum Vorjahr verändert. Laut einer kantonalen Lohnvergleichsstudie entsprechen die Löhne der Alterssiedlung Root dem Marktniveau. Eine Professionalisierung im Bereich Führung und Pflegequalität führte ebenfalls zu höheren Lohnkosten. Die Anforderungen in allen Bereichen sind gestiegen, sei es in der Berufsbildung, Rekrutierung, Hauswirtschaft oder im Bewohnermanagement. Darüber hinaus gab es Mehrkosten aufgrund einer signifikanten Prämienhöhung bei der Krankentaggeldversicherung. Im Bereich Gastronomie konnten alle geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden, und die Einnahmen liegen wieder auf dem Niveau vor den Corona-Einschränkungen.

Obwohl die finanzielle Lage als angespannt bezeichnet werden muss, ist und war die Liquidität zu jedem Zeitpunkt gewährleistet. Erste Massnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation wurden durch den Stiftungsrat und die operative Führung bereits ergriffen. Dabei gilt es zu vermerken, dass es zu keinem Stellenabbau kommt und die Erhaltung der Qualität des Pflegestandards oberstes Ziel ist.

Jahresrechnung

01.01. – 31.12.

Ertrag	2023 in CHF	2022 in CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	8'406'876	8'332'483
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	8'406'876	8'332'483
Aufwand	2023 in CHF	2022 in CHF
Material- und Warenaufwand	-609'498	-571'396
Bruttoergebnis nach Material- und Warenaufwand	7'797'378	7'761'087
Personalaufwand	6'960'937	-6'354'897
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	836'441	1'406'190
Raumaufwand	-316'779	-319'843
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing mobile Sachanlagen	-171'310	-129'673
Versicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-23'055	-21'925
Energie- und Entsorgungsaufwand	-162'619	-129'269
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-194'928	-231'279
Werbeaufwand	-34'051	-24'169
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-19'693	-11'134
Total übriger betrieblicher Aufwand	-922'435	-867'292
EBITDA	-85'994	538'898
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	-508'980	-578'551
EBIT	-594'974	-39'653
Finanzaufwand	-81'889	-39'546
Finanzertrag	4'229	39
EBT	-672'634	-79'160
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	1'439	17'053
Jahresergebnis	-671'195	-62'107

* Bei den addierten Beträgen gibt es Rundungsdifferenzen

Bilanz

per 31. Dezember

Aktiven	2023 in CHF	2022 in CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	952'619	1'500'266
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	704'230	756'642
Übrige kurzfristige Forderungen	201'576	32'464
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	108'492	127'517
Aktive Rechnungsabgrenzungen	47'125	58'758
Total Umlaufvermögen	2'014'042	2'475'647
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	200	200
Sachanlagen	3'598'626	3'831'171
Total Anlagevermögen	3'598'826	3'831'371
Total Aktiven	5'612'868	6'307'018

Passiven	2023 in CHF	2022 in CHF
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	174'703	146'495
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	488'325	561'424
Passive Rechnungsabgrenzungen	256'090	224'786
Kurzfristiges Fremdkapital	919'118	932'705
Langfristiges Fremdkapital	4'800'000	4'800'000
Total Fremdkapital	5'719'118	5'732'705
Eigenkapital		
Fondskapital	39'212	48'581
Stiftungskapital	525'732	587'838
Bilanzverlust	-671'195	-62'107
Total Eigenkapital	-106'251	574'312
Total Passiven	5'612'867	6'307'017

Das Leitungsteam vorgestellt



Michaela Odermatt
Teamleiterin
Team Rigi

Jennifer Meierhans
stv. Teamleiterin Pflege
Dorf Huus

Seline Amstutz
Teamleiterin Pflege
Dorf Huus

Sabrina Meier
stv. Leiterin V

Urs Huser
Leiter Technischer
Dienst


Christine Köchli
Leiterin Buchhaltung

Adnana Smajic
Teamleiterin
Team Pilatus

Marlis Gisler
Leiterin
Hauswirtschaft

Standorte und Bereiche verbinden

Das Leitungsteam der Alterssiedlung Root setzt sich zusammen aus den Bereichen Betreuung und Pflege, Buchhaltung, Geschäftsführung, Hauswirtschaft, Technischer Dienst und Verpflegung.



erhans
Verpflegung

Claudia Mayor
stv. Leiterin Service
und Abwasch

Helena Weber
Teamleiterin
Nachtwache

Claudia Fuchs
stv. Teamleiterin
Nachtwache

Tina K uchler
Leiterin Verpflegung

Ljiljana Ljubinkovic
stv. Teamleiterin
Team Rigi

Tobias Ladner
Geschäftsführer

Ermira Jusufi
stv. Teamleiterin
Team Pilatus

Priska Zeder
stv. Leiterin
Hauswirtschaft

Anca Campean
Leiterin Betreuung
und Pflege

Es fehlt Katja Steiner, Leiterin Service und Abwasch

Gemeinsam werden standort- und bereichs-
übergreifende Themen diskutiert und die
entsprechenden operativen Entscheide ge-
troffen. Diese Entscheide stützen sich auf die
strategischen Ziele des Stiftungsrats.

Die Arbeitgeberin

120 Mitarbeitende im Einsatz

Damit sich die Bewohnerinnen und Bewohner, die Angehörigen sowie die Gäste in der Alterssiedlung Root wohl fühlen, engagieren sich ausgebildete und motivierte Mitarbeitende im interdisziplinären Team. Als Arbeitgeberin beschäftigt die Alterssiedlung Root in unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern wie der Betreuung und Pflege, Buchhaltung, Geschäftsführung, Hauswirtschaft, Lingerie, Technischer Dienst, Verpflegung und Verwaltung über 120 Mitarbeitende.

Aus- und Weiterbildungen

Die Alterssiedlung Root bietet den Mitarbeitenden interne sowie externe Weiterbildungsmöglichkeiten an. Die Mitarbeitenden erweitern ihr Know-how laufend, um die Dienstleistungen gemäss den Bedürfnissen der Bewohnenden, deren Umfeld und den hohen Qualitätsstandards auszuführen.



	2023*	2022*
Bereich	Stellenprozentage per 31.12.	
Betreuung und Pflege	4055	4055
Gastronomie (Küche)	630	630
Geschäftsführung	320	360
Verwaltung und Stabsstellen	470	370
Hauswirtschaft und Ökonomie	1855	1820
Technischer Dienst	160	160
Total Stellenprozentage	7490	7395

* Auszubildende und Praktika sind in diesen Prozenten nicht enthalten

«Nach erfolgreichem Abschluss meiner Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit im Dorf Huus im Sommer 2023 begann ich die Berufsmaturitätsschule Gesundheit und Soziales. Jedoch stellte ich bald fest, dass mir der Weg mit Matura und späterem Studium zu theorie-lastig ist. Deshalb entschied ich mich für die praxisorientierte Weiterbildung zur Pflegefachfrau HF. Aufgrund meiner positiven Erfahrungen während meiner Ausbildung und meiner Freude an der Teamarbeit in der Alterssiedlung Root war es für mich naheliegend, mich hier um einen Ausbildungsplatz zu bewerben. Es freut mich sehr, dass es geklappt hat und ich im August 2024 meine Weiterbildung beginnen kann.»

Nanaha Said
Fachfrau Gesundheit EFZ



Folgende Mitarbeitende waren 2023 in der Alterssiedlung Root in einer Aus-/Weiterbildung:

Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales EBA

Muath Abdalrahim, Claudia Inesta, Jennifer Nguyen, Hermon Tsehaye, Andrea Wicki

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ

Sarah Bächler, Flavia Bircher, Ilhana Dacic, Aramea Lang, Allesia Oroshi, Dylan Pereira, Kirusha Puvanenthiran, Michèle Schlimpert, Angelina Towli, Emma Zimmermann

Dipl. Pflegefachfrau/Fachmann HF

Virginia Oroshi, Simon Wanner

Betriebsleiterin in Facility Management HF

Katja Steiner

Fachfrau Aktivierung und Alltagsgestaltung

Judith Huser

2023 einen Abschluss erworben haben:

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Ilhana Dacic

Fachfrau Gesundheit EFZ

Hidajete Bedjeti, Chelsi Bürgisser, Sabrina De Longis, Luana Legovic, Tharsa Muralitharan, Nanaha Said

Dipl. Pflegefachfrau HF

Laura Müller

Berufsbildnerkurs

Shoba Sivaneswaran

Koch EFZ

Phillipp Häfeli

Betriebsleiterin in Facility Management HF

Delia Cortese

Fachfrau Aktivierung und Alltagsgestaltung

Deborah Bieri

Freiwilligenarbeit

Freiwillige Mitarbeitende engagieren sich unentgeltlich für die Bewohnenden der Alterssiedlung. Sie unterstützen in der Aktivierung, beim Mahlzeitendienst, in der Cafeteria und übernehmen Transporte mit dem Rollstuhlbus.

Folgenden freiwilligen Mitarbeitenden dankt die Alterssiedlung Root von Herzen:

Elisabeth Arpagaus, Dora Baumann, Vreni Baumberger, Kurt Emmenegger, Rosalia Fässler, Manjula Gopalachandran, Jakob Hoher, Claire Jenni, Halina Kaminski, Maria Küng, Monika Mattmann, Anita Meyer, Margrit Schirmer, Erna Schmid, Romy Schmidiger, Werner Stutzmann, Ernst Vögeli und Christine Wigger.

Dienstleistungen im Überblick

Einblick in das umsorgte Leben

Wer in Gesellschaft, sicher und umsorgt leben möchte, wird sich in der Alterssiedlung Root zuhause fühlen. Sympathische und qualifizierte Fachkräfte in der Betreuung, Pflege, Gastronomie und der Hauswirtschaft, gemeinsame Aktivitäten sowie die moderne Infrastruktur mit Einzelzimmern mitten in Root zeichnen das Angebot aus.

Die Alterssiedlung Root bietet je nach individueller Situation und den Bedürfnissen unterschiedliche Betreuungs-, Pflege-, Gastronomie- und Hauswirtschaftsdienstleistungen an. Auch die ganzheitliche Betreuung und Pflege bei somatischen sowie psychischen Erkrankungen gehören zum Angebot. Ob Kurz- oder Langzeitaufenthalt, die Alterssiedlung Root begleitet Menschen sowie deren Angehörige. Ziel ist, «hier lebe ich gern» möglich zu machen. Dazu bietet die Alterssiedlung unterschiedliche Dienstleistungen an:

Bedürfnisorientierte Aufenthaltsmodelle

Viele Bewohnende entscheiden sich für einen Langzeitaufenthalt. Auch Kurzaufenthalte bietet die Alterssiedlung Root an, wenn beispielsweise die selbstständige Alltagsbewältigung nach einer Operation vorübergehend nicht mehr möglich ist. Der Aufbau fehlender Ressourcen wird während eines solchen Aufenthalts unterstützt. Mit einem Ferienaufenthalt sind die Angehörigen während einer bestimmten Zeitspanne entlastet. Die Gesundheit der Angehörigen ist bedeutend für eine gemeinsame generationenübergreifende Lebensqualität. Ferienbetten in einem professionellen Umfeld sind eine optimale Lösung dafür.

Aktivierung und Alltagsgestaltung

Mit gezielter Aktivierung werden individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten der Bewohnenden erhalten und gefördert. Und wenn es dabei zu sozialen Kontakten kommt, dann ist dies eine absolute Bereicherung. Die Aktivierung bringt Abwechslung in den Alltag und unterstützt bei der Erhaltung der körperlichen, geistigen, emotionalen wie auch sozialen Fähigkeiten.

Menschen mit dementieller Entwicklung

Eine frühzeitige Beratung zum Thema Demenz unterstützt Angehörige in zukünftigen Entscheidungen.

Die Alterssiedlung ist spezialisiert auf Menschen mit einer zeitlichen beziehungsweise örtlichen Desorientierung. Die Pflegewohngruppen im Dorf Huus bieten drinnen wie auch draussen einen Ort für Wiederentdeckung. Für weglaufgefährdete Bewohnende gewährleistet die Alterssiedlung Root entsprechende Sicherheitsvorkehrungen.

Palliative Pflege

Mit der palliativen Betreuung und Pflege verbessert die Alterssiedlung Root die Lebensqualität von Bewohnenden und ihren Angehörigen, welche mit einer fortschreitenden und unheilbaren Erkrankung konfrontiert sind. Um eine bestmögliche Lebensqualität in der noch verbleibenden Zeit und während der Sterbephase zu ermöglichen, werden Schmerzen oder Angst mit unterschiedlichen Methoden der palliativen Pflege gelindert.

Wohnen mit Dienstleistungen im Dorf Huus

Die Gemeinde Root ermöglicht älteren Menschen bis ins hohe Alter selbstständig und eigenverantwortlich leben zu können. Mieterinnen und Mieter der 16 Wohnungen im Dorf Huus können entsprechend der Lebenssituation optionale Dienstleistungen von der Alterssiedlung Root beziehen. Für Notsituationen besteht ein Entlastungsangebot und auch die Sicherheit ist rund um die Uhr gewährleistet. Es wird ein Basisvertrag abgeschlossen und zusätzlich können Dienstleistungen individuell bezogen werden.

Begegnung, Gastronomie und Hauswirtschaft

Die Alterssiedlung Root fördert das Zusammenleben. Daher gibt es täglich soziale Treffpunkte am Morgen, Mittag und am Abend sowie spezielle Veranstaltungen und Aktivitäten. Ob Geburtstagsessen, Mittagstisch usw. – die Gastronomieangebote sind Bestandteil der offenen Kultur. Räume können gemietet und Hauswirtschaftsdienstleistungen individuell dazu bezogen werden.

Mahlzeitendienst

Die Alterssiedlung Root bietet den Mahlzeitendienst für zuhause an. So ist es beispielsweise nach einer Operation oder auch langfristig möglich, sich gesund, abwechslungsreich und ausgewogen während sieben Tagen die Woche zu ernähren.



Kaffee und Kuchen



1. August



Kochgruppe Dorf Huus



STERNENKöche



Offenes Singen



Samichlaus



Bräteln

*Hier
blicke ich
gern
zurück.*

alterssiedlung-root.ch

Telefon 041 455 35 35 | info@alterssiedlung-root.ch

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen Beitrag für das Zusammenleben der Alterssiedlung Root.

Herzlichen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung:

Spendenkonto: CH14 8080 8004 9772 3921 4